



Lokalredaktion  
Telefon (0 40) 7 25 66-211  
Fax (0 40) 7 25 66-219

E-Mail: [Bergedorf@Bergedorfer-Zeitung.de](mailto:Bergedorf@Bergedorfer-Zeitung.de)

### Maskierte bei Tchibo-Prozente

**Bergedorf (upb).** Zum La denschluss wurde am gestrigen Freitag die Tchibo-Prozente-Filiale am Curs-lacker Neuen Deich überfallen. Zwei maskierte Täter erbeuteten die Tages-einnahmen und flohen Richtung Schleusengra-ben. Die Sofortfahndung, an der sich auch der Poli-zehubschrauber beteilig-te, blieb erfolglos.

### Sonntagskonzert in St. Petri und Pauli

**Bergedorf (sjs).** Es wird ein Orgelkonzert mit himmlischer Akustik: In der Kirche St. Petri und Pauli spielt Volkmar Zeh-ner aus Volksdorf am mor-gigen Sonntag Werke von Buxtehude, Bach, Men-delssohn Liszt und Franck. Um 18 Uhr geht es los. Der Eintritt ist frei.

### SONNABEND

- 11.00-15.00:** „Galerie Kids“ offen (Mohnhof 5)  
**11.00-22.00:** Eröffnung der Ausstellung „Men-schen – Bräuche – Verän-derungen“ (Schloss)  
**13.00-17.00:** Sommerfest der Arge Bergedorf-West (Werner-Neben-Platz)  
**14.00:** 20-Jahr-Feier (Öko-Siedlung Fanny-Lewald-Ring 34 a)

### SONNTAG

- 10.00-15.00:** Kinder- und Gartenflohmarkt (Klein-gartenverein „Wühlmäu-se“, Felix-Jud-Ring)  
**11.00:** Canal Street Jazz-band (Jazzclub im Suhrhof, Weidenbaumsweg 13-15)

# Montessori-Schule auf der Sternwarte eröffnet



Dr. Christoph Krupp mit den Schul-Geschäftsführerinnen Christine Wulf-Ramm (li.) und Irina Pilawa.

**Bergedorf (upb).** Vom heuti-gen Sonnabend an wird auf der Sternwarte die Schulbank ge-drückt: Nach der offiziellen Einweihung gestern gibt Lehre-rin Sandra Eilers heute Vormit-tag die erste Stunde in der Montessori-Schule. 21 Erst-klässler werden – künftig natür-lich nur wochentags – im um-gebauten Lippert-Gebäude des Observatoriums an der August-Bebel-Straße unterrichtet.

„Die Idee, diese Schule zu gründen, entstand vor gut zwei Jahren, im Juli 2005 bei einem Urlaub mit Freunden an der Nordseeküste. Wir alle hatten Kinder im Montessori-Kinder-haus und wollten ihnen diese besondere Pädagogik auch in der Grundschule bieten kön-nen. Zum Glück ahnten wir nicht, wie kompliziert ein solches Projekt ist. Sonst hätten wir wohl die Finger davon gelassen“, beschrieb Jörg Pilawa die lange Vorgeschichte dieser

ersten Montessori-Schule Ham-burgs. Der Show-Master, selbst Vater eines der Erstklässler, mo-derierte die Einweihungsfeier vor etwa 150 Gästen.

Dass Ehefrau Irina Pilawa und Christine Wulf-Ramm das Projekt jetzt als Geschäftsführerinnen ins erste Schuljahr führen können, liegt an zahl-reichen Unterstützern: Die El-tern der ersten Schüler haben seit Monaten beim Umbau des Gebäudes für Schulzwecke kräftig mit angepackt. Zuvor war es vor allem Bezirksamts-leiter Dr. Christoph Krupp, der die Schule auf dem Sternwar-ten-Gelände gegen zahlreiche Widerstände durchgesetzt hat.

Ein Engagement, das sich – zumindest aus seiner Sicht – ge-lohnt hat: „Diese Schule ver-fügt über engagierte Eltern und eine ganz besondere Pädago-gik. Ich hoffe, dass beides auf die Bergedorfer Schulland-schaft ausstrahlen wird.“

## Ein Kiosk mit WC für den Westensee

Nach endlosen Planungen: Bezirk investiert 250 000 Euro

*Als offizielles Badegewäs-ser ist der See zwar immer noch nicht ausgewiesen. Doch der Bezirk sieht Handlungsbedarf – denn gebadet wird trotzdem.*

Von Christina Rückert

**Neuallermöhe.** Das The-ma beschäftigt die Be-zirkspolitiker schon ein gutes Dutzend Jahre. Obwohl offiziell kein ausgewiesener Badese, wird der Westensee in Neuallermöhe seit lan-gem als solcher genutzt. Wie also die notwendige Infrastruktur, etwa die dringend benötigten Toiletten schaffen? Wettbewerbe für den See und die angrenzen-den Grünflächen wur-den ausgeschrieben, Ideen gesammelt und wieder verworfen – wie beispielsweise die eines Beauty- und Wellness-Centers. Nun schafft der Bezirk Tatsa-chen: Am Ostufer des Sees soll der lange schon erwogene Ki-osk mit angeschlossenen Toi-letten entstehen. Zur neuen Ba-desaison im nächsten Jahr

könnte er fertig sein.

„Die Arbeiten sind ausge-schrieben, im September soll begonnen werden“, sagt Chris-tine Els-Meltzer, Grün- und Tiefbauchefin im Bezirksamt. 250 000 Euro stünden für den Bau bereit, das Gros davon sind die Kosten für das Verlegen der Sielleitungen. Mit „nur“ etwa 60 000 Euro schlägt der Bau des

Badegewässer ist, sieht Els-Meltzer die Investition wegen der vielen Badenden als ge-rechtfertigt an: „Wir müssen am See für Ordnung sorgen, da gibt's jetzt kein Pardon mehr“, stellt sie fest. Notlösungen wie das Aufstellen einer Chemie-toilette hätten sich nicht be-währt, immer wieder habe es Vandalismus gegeben: „Da blieb oft nicht mal die Kloschüssel stehen.“ Ein Kiosk-Pächter könn-te indes ein Auge auf das Geschehen am See ha-ben. Einen Interessen-ten soll es auch schon geben.

Die Umweltbehörde, die für das Ausweisen der Badegewässer zu-ständig ist, sieht das Bauvorhaben am Wes-tensee kritisch, würde dort „keine Infrastruk-tur schaffen“, so Behör-densprecher Volker Du-mann: „Der See erfüllt auf absehbare Zeit nicht die Kriterien, die er laut

EG-Badegewässerrichtlinie ha-ben müsste.“ Er sei sehr näh-rstoffhaltig, habe viele Stoffe, die die Algenbildung fördern. Dumann: „Wer hier badet, tut das tausendprozentig auf eige-ne Verantwortung.“



Der neue Kiosk am Westensee lehnt sich op-tisch an schwedische Holzhäuschen an.

Gebäudes zu Buche, einem schwedisch anmutenden Holz-häuschen.

Obwohl der künstliche, bis zu 20 Meter tiefe See wegen seiner mangelhaften Wasserquali-tät noch immer kein offizielles

## Überfall auf Juwelier: Polizei sucht Zeugen



Nach dem Überfall waren Polizei und Rettungswagen schnell an der Alten Holstenstraße. Foto: Leimig

**Bergedorf (he).** Nach dem Überfall auf das Bergedorfer Ju-weliengeschäft Petek hat das Raubdezernat des Landeskrimi-nalamtes die Ermittlungen übernommen. Bislang scheint die Spurenlage dünn, setzt das LKA auf Zeugen, die unter Tele-phon (040) 42 86 - 56 789 Anga-ben zu den drei mutmaßlichen Tätern machen können.

Zwei Deutsche, zwischen 1,70 und 1,80 Meter und von kräftiger Statur, sowie ein drit-ter Mann werden gesucht. Um 19.20 Uhr, so der bisherige Er-kenntnisstand, haben sie dem Juwelier an einem Nebenein-gang aufgelauert. Als der 40-Jährige das Haus verlassen wollte, drängten sie ihn, einer mit einem Revolver in der Hand, in das Ladengeschäft an der Alten Holstenstraße zu-

rück. Nachdem er den Tresor geöffnet hatte, musste er sich mit dem Gesicht nach unten auf den Boden legen. Derweil räumten die Unbekannten aus Vitrinen und Schaufenstern Schmuck von bislang unbe-kanntem Wert.

Nach dem Überfall sind die Männer geflohen. Zeugen ga-ben an, gesehen zu haben, wie mehrere Männer zu Fuß Rich-tung Serrahn/Bahnhof geflüch-tet sind. Eine Sofortfahndung von Bergedorfer und Billstedter Streifenwagenbesatzungen blieb jedoch erfolglos, ebenso der Einsatz von Beamten auf Krädern und zu Fuß, die Parks und Grünstreifen durchsuch-ten. Der Juwelier blieb unver-letzt. Er wurde zur Behandlung eines Schocks jedoch ins Kran-kenhaus gebracht.

## Tipps für Energiesparer

Experten informieren ab Montag im CCB

**Bergedorf (he).** Vielfältige In-formationen rund ums Thema Energiesparen bieten die Fir-men Michael Garbers (Elektro-anlagen) und Wickenhäuser Haustechnik von Montag an im City Center Bergedorf. Bis Samstag können sich Woh-nungs- und Hausbesitzer, aber auch Mieter und interessierte

Bürger bei Experten der Berge-dorfer Fachbetriebe schlau ma-chen. Ob Fotovoltaik, Solaran-lagen oder neue Brennwertkes-sel, ob Wärmepumpen, ein-schließlich Nutzung der Erd-wärme oder Energie sparende Beleuchtung, im CCB-Lichthof gibt es Anschauungsmaterial und Tipps.

## Zeitung macht happy



Jens Hesse und Stefan Schröder verteilen unsere Zeitung.

Wer am kommenden Mon-tag als Autofahrer den Mohnhof passiert, der trifft zwischen 6 und 8 Uhr auf zwei fröhliche, grün gekleidete Männer: Stefan Schröder und Jens Hesse. Die beiden Macher von der Event-Agentur Happy Hollywood, die auch zu un-christlichen Zeiten und bei schlechtem Wetter stets guter Laune sind, verteilen unsere druckfrische Zeitung – als kostenlose kleine Aufmerksamkeit auch für die vielen Urlaubsrückkehrer.